

An den Tod

von Johann Wilhelm Ludwig Gleim

Notizen / Anmerkungen

- 1 Tod, was wilst du bei den Brüdern?
- 2 Kommst du her mit uns zu trinken?
- 3 Geh, hier ist für dich kein Rheinwein!
- 4 Trink aus Heidelberger Fässern;
- 5 Denn der Durst in deinen Knochen,
- 6 Ist mit Maaßen nicht zu löschen!
- 7 Geh, du möchtest statt der Brüder,
- 8 Alle Römer ledig trinken!
- 9 Geh, und laß die Brüder trinken!
- 10 Denn du wilst sie doch nicht holen?
- 11 Nein, du holst ia nur die Alten;
- 12 Denn was soll das Reich der Todten
- 13 Mit den Schatten, die noch trinken?
- 14 Du verschonst die muntre Jugend.
- 15 Tod, weil du der Jugend schonest,
- 16 Solst du doch den Rheinwein schmekken.
- 17 Sieh, dort steht ein voller Römer,
- 18 Hol ihn mit den dürren Händen!
- 19 Kannst du wol den Römer halten?
- 20 Trinke, wenn die Brüder trinken;
- 21 Aber ruf erst mit den Brüdern:
- 22 Auf, es leben alle Mädchen!
- 23 Und wenn dir der Rheinwein schmekket,
- 24 O so iauchze mit den Brüdern,
- 25 Freier, als mein Uz itzt iauchzte,
- 26 Oder singe seine Lieder,
- 27 Die den lieben Weingott loben!
- 28 Tod, du kanst den Wein nicht schmekken!
- 29 Brüder, seht doch das Gerippe,
- 30 Seht, es fehlen Lefz und Zunge!
- 31 Brüder trinkt, und schmekkt den Rheinwein!
- 32 Seid ihr einst, wie dis Gerippe,
- 33 Ohne Lefz und ohne Zunge,
- 34 Dann könnt ihr ihn nicht mehr schmekken.

Das Gedicht „[An den Tod](#)“ von [Johann Wilhelm Ludwig Gleim](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wilhelm Ludwig Gleim	Titel	„An den Tod“
Verse	34	Wörter	200
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Horizontal lines for writing.

Schlussstil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Johann Wilhelm Ludwig Gleim](#) befinden sich in unserer Datenbank 168 Gedichte.